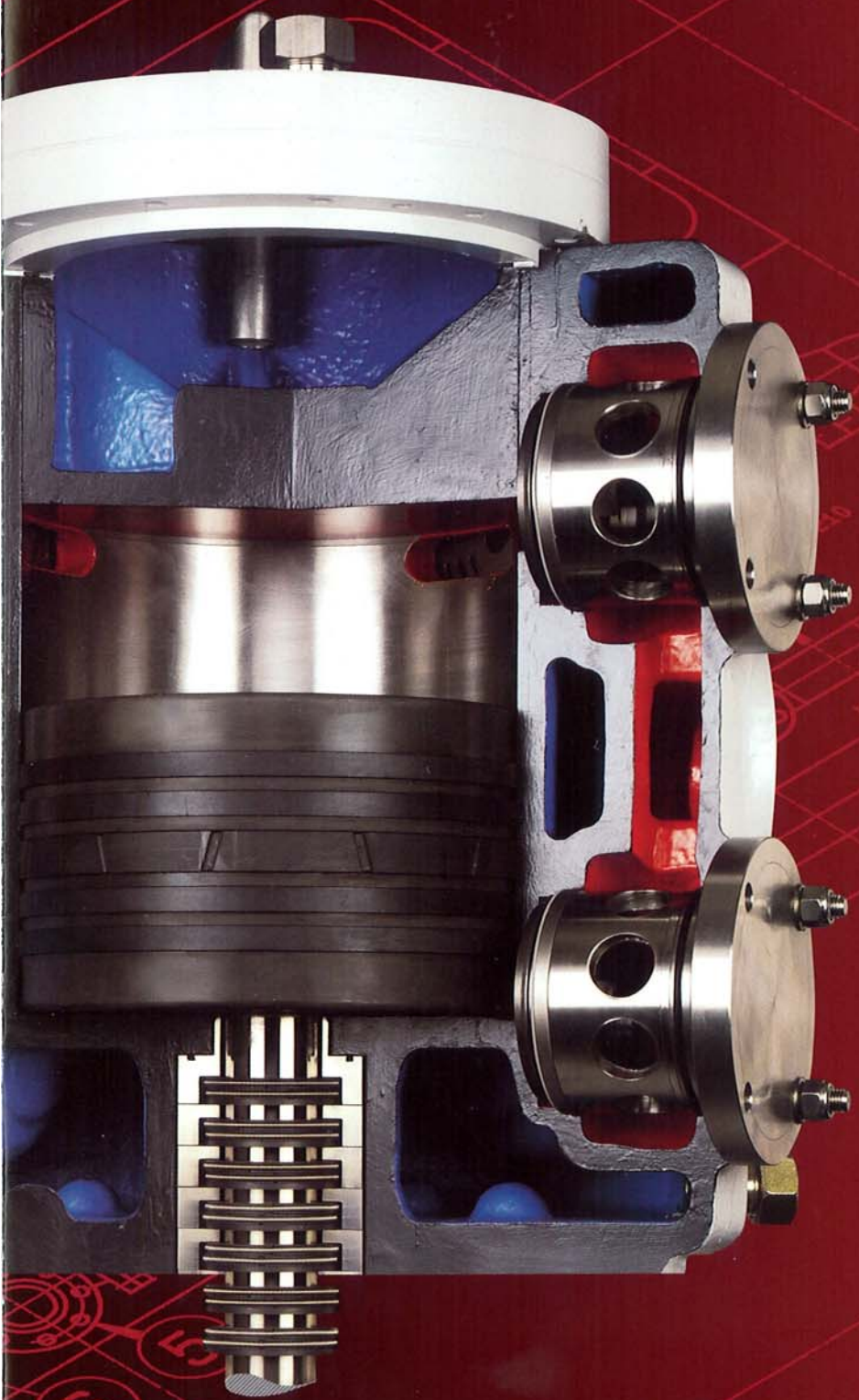


C O M P R E S S T H E B E S T Y O U C A N



KOHO
KOMPRESSORSYSTEME

Wir über uns...



KOHO
KOMPRESSORSYSTEME

Komplett redundante Verdichteranlage, bestehend aus:

- trockenlaufenden Kolbenverdichtern
- Steuerung, Ausführung „fail-safe“
- Gastrocknungsanlage, Taupunkt -60°C
- Geschlossenes Kühlwassersystem

Wir bedanken uns für Ihr Interesse an KOHO-Kompressorsystemen und an Köhler & Hörter, dem Unternehmen, das hinter diesem Namen steht.

Wir planen, bauen, reparieren und modernisieren Kolbenkompressoren – das ist unser Job. Den erledigen wir pünktlich, gut und zuverlässig. Davon möchten wir auch Sie überzeugen.

Ausgereifte Qualitätskontrollen, qualifizierte und hochmotivierte Mitarbeiter und nicht zuletzt die Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 machen es möglich, auf alle Kompressoren und Systeme im Dauerbetrieb eine langfristige Garantie zu geben. Das spricht für sich selbst. Und den „After Sales Service“ schreiben wir besonders groß.



Präzision - das Credo der hochmotivierten Mitarbeiter in der Produktion...

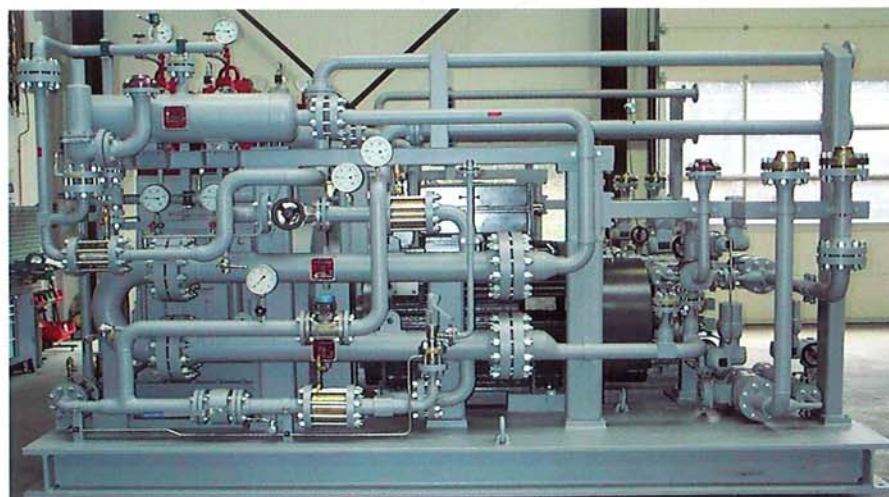
Das Optimieren von Verschleißteilen ist neben der Steigerung von Umweltfreundlichkeit und Energie-Einsparung ein zusätzliches Einsatzgebiet unserer Spezialisten.

KOHO hat nicht nur das erforderliche Fachwissen, sondern auch die nötige Flexibilität, um auf Kundenwünsche außerordentlich schnell reagieren zu können. Die Praxis beweist das immer wieder.

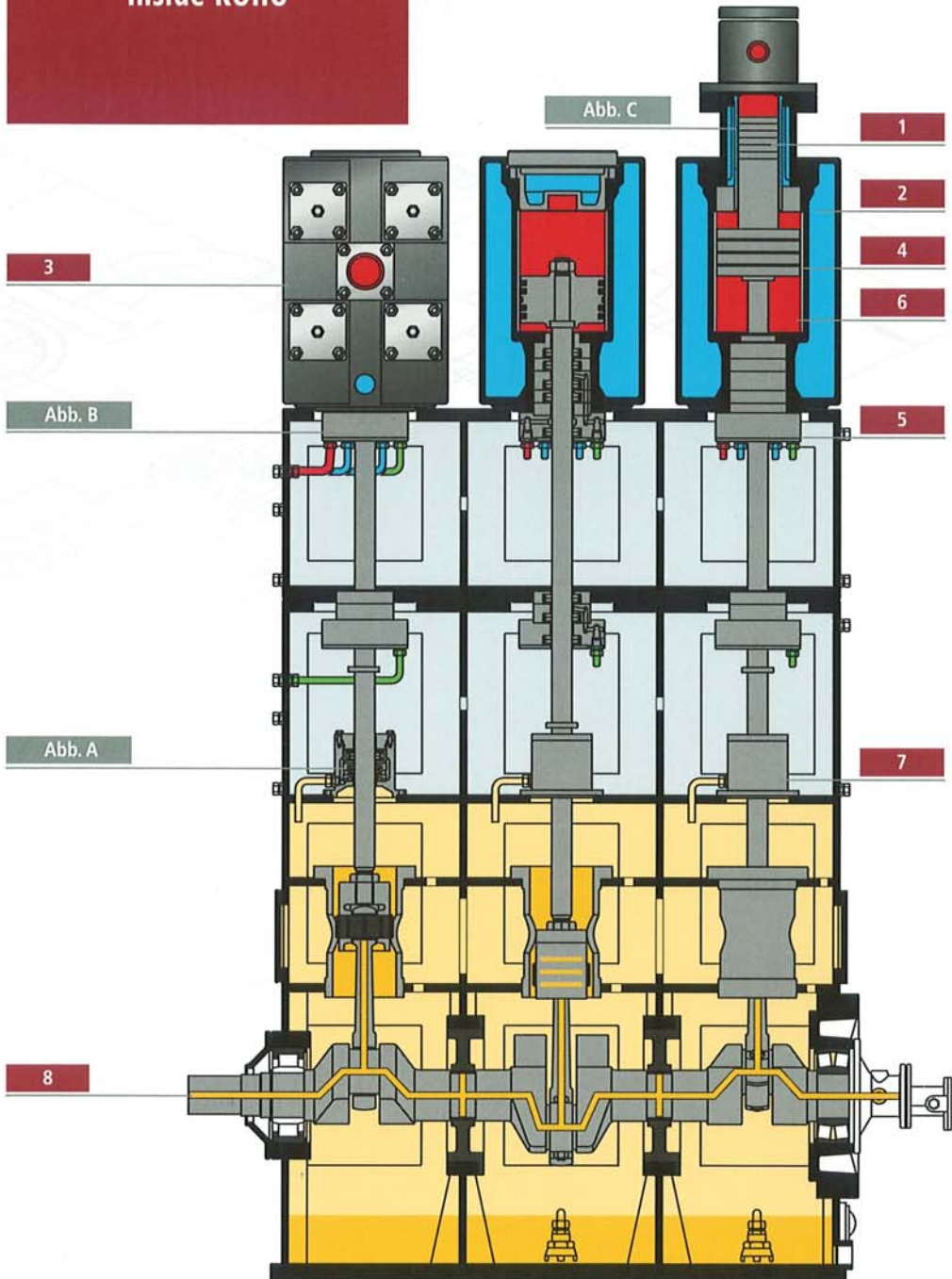
Also, wenn sich in Ihrem Betrieb das Gerücht über nicht effiziente, defekte oder gar erneuerungswürdige Anlagen verdichten sollte oder wenn Sie ein völlig neues System benötigen – sprechen Sie mit uns. Wir finden die richtige, kostengünstige Lösung.

Kolbenkompressor:
Trockenläufer, 2-zylindrig, 1-stufig,
wassergekühlt, direktgekuppelt,
explosionsgeschützt

Medium	Erdgas	
Volumenstrom	5800-12000	m ³ _N /h
Motorleistung	280	KW
Saugdruck	36-61	bar a
Enddruck	36-101	bar a



Inside KOHO



KOHO Kompressorsysteme

- 1) 1-, 2- oder 3-zylindrig
- 2) Wasserkühlung
- 3) vertikale Bauweise, in Reihe angeordnete Zylinder
- 4) Kolben- und Führungsringe für absolut ölfreie Verdichtung
- 5) Abdichtung des unteren Verdichtungsraumes an der Kolbenstange durch eine ölfreie Mehrkammer-Stopfbuchse
- 6) Verdichtung 1-, 2-, 3- oder 4-stufig
- 7) Trennung des druckölgeschmierten Triebwerkes vom trockenlaufenden Zylinder durch Ölabbstreifpackung und einfaches oder doppeltes, extra langes Zwischenstück
- 8) Kurbeltrieb, druckölgeschmiert, bestehend aus Kurbelwelle, Pleuel, Kreuzkopf und austauschbarer Kreuzkopf-Gleitbahn.

Gas	Kühlwasser
Sperrgas	Öl



Abb. A: Ölabbstreifpackung mit schwimmenden Einzelsegmenten und Gasabdichtung



Abb. B: Stopfbuchsenpackung mit schwimmenden Elementen, Gasabzug und Kondensat-Abstreifung



Abb. C: Kolben in Stufenbauweise mit speziellen Kolben- und Führungsringen zur Hochdruck-Abdichtung

Konstruktion und Leistung

KOH O Kompressorsysteme zeichnen sich besonders durch ihre variable und langlebige Konstruktion aus.

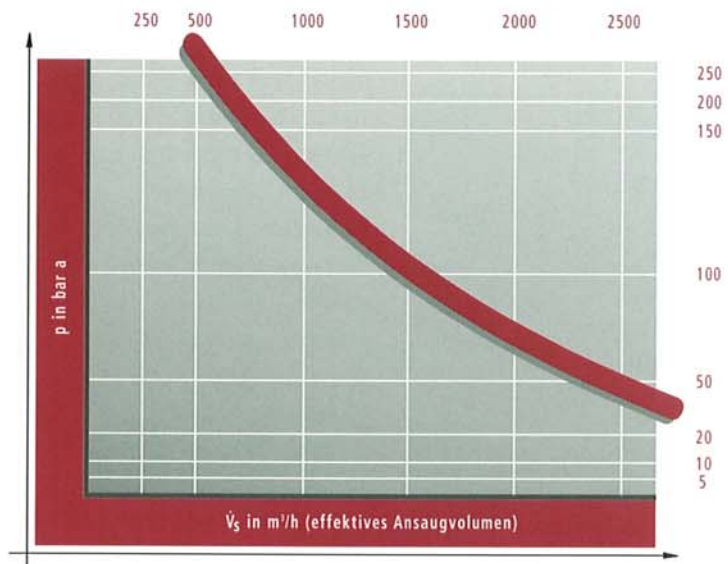
Auch nach mehrjährigen Einsatzzeiten, wenn die Produktionsanlage den neuen Absatzbedingungen angepaßt werden muß, ist es gerade aus betriebswirtschaftlichen Gründen absolut erforderlich, das Kompressorsystem den veränderten Bedingungen anzupassen und damit die Leistungsfähigkeit zu erhalten oder sogar zu steigern. Die KOHO-Modultechnik macht es möglich.

Deshalb legen KOHO-Konstrukteure auch so großen Wert auf das bewährte Prinzip der „konservativen Grundkonzeption.“ Der Einbau von Leistungsreserven und eine optimale Ausrichtung auf Kundenwünsche garantiert ein Endprodukt, das den Anforderungen exakt entspricht.

Das KOHO-Know-How und die enge Zusammenarbeit mit führenden Herstellern von

Kompressorventilen, Kolbenringen, Stopfbuchsen etc. gewährleisten lange Lebensdauer und Betriebssicherheit auf höchstem Niveau, hervorragenden Liefergrad und Senkung der Betriebskosten. Und das gilt für alle KOHO-Kompressorsysteme.

Die spezielle Auslegung und Auswahl der Zubehörkomponenten, z.B. Kühler, Abscheider, Pulsationsbehälter, Armaturen oder Instrumente, unterstützen den Qualitätsstandard in der Produktion.



KOHO-Ingenieure sind in der Lage, Betriebschwankungen beim Kunden durch den Einsatz einer optimierten Liefermengenregelung der Verdichteranlage aufzufangen. KOHO erarbeitet in enger Kooperation mit dem Kunden das Konzept dieser Regelung. Sie kann stufenlos, stufenweise oder eine Kombination aus beidem sein. Das Resultat ist in jedem Fall überzeugend.



Die Praxis

Das Bestreben der Industrie, qualitativ hochwertige Endprodukte zu erzeugen, betriebsichere verfahrenstechnische Anlagen zu planen, zu bauen, zu betreiben und gleichzeitig höchste Wirtschaftlichkeit dabei zu erzielen, erfordert an unterschiedlichsten Stellen den Einsatz von absolut ölfrei arbeitenden Kompressoren.

KOHO Kompressorsysteme erfüllen seit 1948 weltweit diese Anforderungen in hartem Dauerbetrieb. Hauptanwendungsbereiche sind die chemische, petrochemische und pharmazeutische Industrie, die Reaktortechnik, die Gasumfüllung und -verteilung, Gasrückgewin-



nung und -verflüssigung, die Schutzgas erzeugung, Gasspeicheranlagen, die Nahrungsmittelindustrie, Brauereien, Raffinerien, Kaffeeröstereien, Schiffsbau, die Verpackungsindustrie, der Kraftwerkbau, Kunststoff-, Elektro- und Getränkeindustrie, Steuer- und Regeltechnik, Industrieofenbau, Kokereien, Extraktionstechnik und andere verfahrenstechnische Anwendungen.

KOHO
KOMPRESSORSYSTEME



Das Spektrum der verdichtbaren Medien ist groß. Von Luft, Brüdengas, Kohlenwasserstoffen und deren Verbindungen, Kohlenmonoxyd und Kohlendioxyd über Schutzgase, Inertgase, Spaltgase, Edelgase und Wasserstoff bis hin zu hochaggressiven Schwefelwasserstoffen und Nitrosegasen ergeben sich die unterschiedlichsten Anforderungen aus allen Sparten der Industrie, die betriebssicher erfüllt werden.

KOHO Kompressorsysteme sind als Vor- oder Nachverdichter ausgelegt und erfüllen je nach Kundenanforderung die Vorschriften und Spezifikationen nach API 618, ISO 8012, WEG, DVGW, ASME, TEMA, (DGRL) EN 97/23/EG AD 2000, DIN EN 729-3; AD 2000 / HPO Stoomweezen, Det Norske, Veritas, Germanischer Lloyd und spezielle Werksnormen.

